

Müller-Jahnke, Clara: Nirwana (1882)

1 Laß fließen alle Wunden!
2 Erst wenn dein Blut zu ebbn kommt,
3 wirst du gesunden.

4 O Wonne, so zu geben,
5 was dir aus tiefster Seele quillt:
6 dein starkes, reiches Leben!

7 O Wonne, so zerfließen
8 und aller Schmerzen Glut und Qual
9 ins ewige Nichts ergießen . . .

(Textopus: Nirwana. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/48092>)